

27.05.2020

## Top-Gärfutter für die Nutztiere

Milch- und Fleischqualität beginnt beim Futter, daher ist optimales Grundfutter die Basis für hochwertige Produkte und gute Leistung. Gras- und Maissilagen stellen mengenmäßig den größten Rationsanteil bei Wiederkäuern dar. Die Herausforderung für Betriebsleiter liegt in der Erkennung von Schwachstellen im Management von Pflanzenbeständen, der Futtermittelkonservierung bis hin zur Futtermittelvorlage.



© LK NÖ

### LK-Silageprojekt 2020

Für die heurige Grundfuttersaison wurde das **LK-Silageprojekt 2020** initiiert, um gemeinsam mit den Landwirtinnen und Landwirten an der Verbesserung der Gärfutterqualität zu arbeiten und aktuelle Erkenntnisse zu gewinnen. Diese können dann in Bildungsveranstaltungen und Fachartikeln verbreitet werden und so eine systematische, qualitative Professionalisierung der Betriebe fördern. Organisiert wird das LK-Silageprojekt von den Fütterungsreferenten der Landeslandwirtschaftskammern aller Bundesländer, gemeinsam mit den Projektpartnern Arbeitskreis Milchproduktion, dem Landeskontrollverband (LKV), dem Futtermittellabor Rosenau der Landwirtschaftskammer NÖ und der Höheren Bundeslehr- und Forschungsanstalt für Landwirtschaft (HBLFA) Raumberg-Gumpenstein.



© LK NÖ

Die Proben von Gras- bzw. Maissilage werden durch einen sachkundigen Probenzieher entnommen und im Futtermittellabor Rosenau chemisch auf Nährstoffgehalt, Gerüstsubstanzen, Gärqualität und Mineralstoffgehalt untersucht. Aufgrund der Buttersäureproblematik in Österreich werden heuer die Grassilagen zusätzlich auf Clostridien analysiert. Ein Fragebogen zum Silagemanagement ist auszufüllen, damit bei der Datenauswertung diverse Zusammenhänge zwischen Silierarbeit und Silagequalität abgeleitet werden können.

Am **Sa. 6. März 2021** findet eine Fachveranstaltung in der Bauernmarkthalle in Ried im Innkreis (Oberösterreich) statt, bei der die Ergebnisse des LK-Silageprojekts präsentiert und fachlich untermauert werden. Anschließend werden die jeweils besten drei Silagequalitäten aus der Silagemeisterschaft in fünf Kategorien prämiert werden.



© LK NÖ






**Nähere Informationen zum LK-Silageprojekt und den Teilnahmebedingungen sind bei den Fütterungsreferenten der Landwirtschaftskammer NÖ und im Internet ([www.futtermittellabor.at](http://www.futtermittellabor.at); [www.raumberg-gumpenstein.at](http://www.raumberg-gumpenstein.at); [www.gruenland-viehwirtschaft.at](http://www.gruenland-viehwirtschaft.at)) verfügbar.**

**Für Rückfragen:**

**DI Gerald Stögmüller, Fütterungsreferent der LK-NÖ, 05 0259 23601, [gerald.stoegmueller@lk-noe.at](mailto:gerald.stoegmueller@lk-noe.at) Ing. Reinhard Resch, HBLFA Raumberg-Gumpenstein, 03682/22451-320, [reinhard.resch@raumberg-gumpenstein.at](mailto:reinhard.resch@raumberg-gumpenstein.at)**

**Anmeldung zur Probenziehung im LK-Referat Fütterung und Futtermittellabor, 05 0259 23600**

#### DOWNLOADS ZUM THEMA

-  LK Silageprojekt 2020 - Informationsblatt
-  LK Silageprojekt 2020 - Probenbegleitschein
-  LK Silageprojekt 2020 - Fragebogen-Grassilage
-  LK Silageprojekt 2020 - Fragebogen-Silomais
-  LK Silageprojekt 2020 - Fütterungsreferenten der Landeslandwirtschaftskammer